

## Psychosomatische Grundversorgung (PGSV)



Das 7-tägige Seminar umfasst die komplette Theorie (20 Stunden) und Verbale Intervention (30 Stunden), die für die „Psychosomatische Grundversorgung“ erforderlich sind: **Insgesamt 50 Stunden/ 50 CME Punkte.**

Zum kompletten Curriculum "Psychosomatische Grundversorgung" (80 Stunden) gehören noch 30 Stunden Balintgruppen, die über mindestens 6 Monate verteilt besucht werden müssen.

### Modul 1 – Theorie (20 Stunden)

Zentrales Thema sind die Entstehung und Methoden der Diagnostik sowie der Therapie psychischer, funktioneller, psychosomatischer und somatopsychischer Krankheiten mit folgenden Inhalten:

#### **Psychodynamische (tiefenpsychologische) Krankheits- und Behandlungslehre**

Gestaltung der Arzt-Patient-Beziehung (Übertragung/Gegenübertragung, Widerstände)

Berücksichtigung unbewusster Prozesse

Verstehen und Behandlung durch Aufdeckung und Bearbeitung intra- und interpersoneller Konflikte. Ermöglichen emotional bedeutsamer, entwicklungsförderlicher neuer Erfahrungen

#### **Verhaltensmedizinische (kognitiv-behaviorale) Krankheits- und Behandlungslehre**

Erkennen von Denkformen sowie affektiven und Verhaltensschemata

Umdenken und Umlernen in Übungsschritten

-Verhaltensmedizinische Psychoedukation (Patientenschulung, Bewältigungstraining z.B. bei Stress, Angst, Schmerz u.a.)

#### **Systemtheoretische Sichtweise**

Erkennen und Verstehen paar- und familiendynamischer Prozesse

Berücksichtigung von Interaktions- und Kommunikationsprozessen (unbewusst und kognitiv-behavioral)

Komplexität und Wechselwirkung im Behandlungssystem

#### **Biologische und psychopathologische Krankheits- und Behandlungslehre**

Wesentliche Symptome und Syndrome psychischer Erkrankungen

Kenntnisse über die Psychopharmakotherapie

Differentialdiagnose und -indikation der verschiedenen Therapien und Kooperation mit anderen Fachgebieten

### Modul 2 – Verbale Intervention/ Handlungskompetenz (30 Stunden)

**Praktische Übungen** und Diskussion anhand von Fallbeispielen, Kleingruppenarbeit und ggf. Videomaterial

***Anmerkung:** Das aufgeführte Curriculum bietet den Orientierungsrahmen (Quelle: Bundesärztekammer). Je nach Schwerpunktsetzung der Referenten/-innen und der Gruppenzusammensetzung können einzelne Themen intensiver behandelt oder ergänzt werden.*